



Polit-Prominenz und Sponsoren strahlen bei der Siegerehrung mit den besten Läufern um die Wette. Peter Kozlowski und Regina Philips, die Gesamtsieger, stehen vorne in der Mitte, daneben jeweils die Zweitplatzierten, dann außen die Drittplatzierten. Foto: Reichmann

# Läufer Kozlowski will Pokal behalten

**EHRE** Seriensieger vom LLC Marathon will beim Laufcup 2012 abräumen. Zuvor gab es die Trophäe für dieses Jahr. Die könnte bald für immer in seiner Vitrine stehen.

VON ALEXANDER REICHMANN, MZ

**KELHEIM.** Der 3. Laufcup des Landkreises Kelheim war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Die fünf Rennen umfassende Lauf-Serie wurde jetzt von einer feierlichen Siegerehrung im Wittelsbacher Hof abgeschlossen. Die Ehrung hatte in diesem Jahr run & bike Kelheim veranstaltet. Neben den beiden Gesamtsiegern Peter Kozlowski vom LLC Marathon Regensburg und Regina Philips vom FSV Sandharlanden waren noch viele andere Sportler und auch einige Ehrengäste gekommen.

Fünf Wettbewerbe in Kelheim, Bad Abbach, Mainburg, Painten und Sandharlanden standen heuer auf dem Programm. Der TV Riedenburg setzte aus, wegen des Todes von Abteilungsleiter Karl-Heinz Salzinger. Nächstes Jahr werden die Riedenburger aber wieder mit dabei sein. „Der Laufcup bleibt ein Breitensportliches Event, dennoch waren die Leistung auch heuer beachtlich“, so Anton Perfull vom Team run & bike. Er lobte besonders die beiden Organisatoren Marc Utry und Erich

Kirche, ohne deren unermüdlichen Einsatz die Veranstaltung nicht möglich wäre. Schirmherr Landrat Dr. Hubert Faltermeier freute sich besonders über die große Spreizung, „und zwar in räumlicher Hinsicht von Mainburg bis Painten und altersmäßig von den Kindern bis zu den Senioren“. Kelheims Bürgermeister Fritz Mathes sprach von einem „Gewinn für alle beteiligten Orte“.

## Landkreis soll zusammen wachsen

Auch Karsten Wettberg, „geistiger Vater des Laufcups“, wie Anton Perfull es ausdrückte, war gekommen. Er meint: „Der Sinn des Laufcups war, dass der Landkreis besser zusammenwächst. Das wird voll erfüllt.“ Für ihn sei der Laufcup eine Erfolgsgeschichte. Nach den Begrüßungen durch die Ehrengäs-

te begann das eigentliche Highlight des Abends im Wittelsbacher Hof, nämlich die Siegerehrung. Zuerst waren die Schüler und Jugendlichen dran, und hier zeigte sich, dass besonders die SG Painten über großen Nachwuchs verfügt. Über die Altersklassen bei den Erwachsenen kam man zu den Gesamtsiegern. Bei den Damen stand da Regina Philips vom FSV Sandharlanden ganz oben. Das sportliche Multitalent ist nicht nur erfolgreiche Judoka, sondern seit verganginem Jahr auch deutsche Tretroller-Meisterin.

„Ich bin fast doppelt so alt wie die Zweitplatzierte. Aber vielleicht sind die Jungen noch nicht so konstant“, meint Philips mit einem Lächeln. Sie mag den Laufcup sehr gerne, gerade weil sich auch in den vergangenen Jahren viele Bekanntschaften entwi-

ckelt haben. Und mit ihrem Erfolg hat sie eigentlich gar nicht gerechnet: „Es waren schon noch viele andere schnelle Hasen dabei.“

## Seriensieger mit Ambitionen

Peter Kozlowski konnte bei den Herren seinen Titel verteidigen. Sollte er noch einmal gewinnen, darf er den Pokal behalten. „Das werde ich auf jeden Fall versuchen, sollte es mit den Terminen klappen“, so Kozlowski.

Anton Perfull hob die Vereinswertung hervor: „Das ist vom Breitensportgedanken her das Wichtigste. Hier zählt nicht die sportliche Leistung, sondern die Teilnahme.“ Mit 82 Starts waren dabei die Läuferinnen und Läufer vom LLC Marathon Regensburg die Fleißigsten. Der Laufcup 2012 startet am 29. April in Kelheim.

## ALLE SIEGER AUF EINEN BLICK

► **Schüler D:** Nina Schaller (SG Painten), Lukas Petz (SG Painten); Schüler C: Hanna Michel (SG Painten), Noah Neumeier (SG Painten); Schüler B: Celine Drössler (LLC Marathon Regensburg), Valentin Lechner (LLC Marathon Regensburg); Schüler A: Matthias Groß (run & bike Kelheim); Jugend B: Julia Steger (run & bike Kelheim), Andreas Meier (SV Ihrlerstein); Jugend A: Veronika Bühler (RSC Sportcamp Kelheim), Aron Reitz (RSC Sportcamp Kelheim).

► **Weibliche Hauptklasse:** 1. Barbara Ferstl (SG Painten);

► **Männliche Hauptklasse:** Martin Stier;

► **Die einzelnen Altersklassen:** W30: Doris Rosenhammer (FSV Sandharlanden); M30: Thomas Huber (FSV Sandharlanden); W35: Wanda Dudek (TSV Mainburg Triathlon); M35: Ingo Ulmer (run & bike Kelheim); W40: Evelyne Konvalinka (TV Riedenburg); M40: Karl Limmer (Grüne Au Peising); W45: Ursula Bircheneder (run & bike Kelheim); M45: Peter Kozlowski (LLC Marathon Regensburg); W50: Regina Philips (FSV Sandharlanden); M50: Hans Fanderl (Sport 2000 Kelheim); W55: Anita Hosak (Kelheim); M55: Josef Schwertl (TSV Mainburg); M60: Franz Stümpfle (TV Geisel-

höring); M70: Günther Jeblick (LG Donau/Ilm)

► **Gesamtsieger Herren:** 1. Peter Kozlowski (LLS Marathon Regensburg): 672 Punkte; 2. Thomas Huber (FSV Sandharlanden): 600; 3. Ingo Ulmer (run & bike Kelheim): 540.

► **Gesamtsieger Damen:** 1. Regina Philips (FSV Sandharlanden): 537; 2. Barbara Ferstl (SG Painten): 510; 3. Wanda Dudek (TSV Mainburg Triathlon): 430.

► **Teamwertung:** 1. LLC Marathon Regensburg: 82 Starts; 2. run & bike Kelheim: 79; 3. FSV Sandharlanden: 71. (zar)